



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/0319

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

04.02.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	08.02.2021	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	22.02.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Terminüberschreitungen und -verzögerungen sowie Kostensteigerungen bei Baumaßnahmen

- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.01.2021
- Stellungnahme der Verwaltung vom 04.02.2021

Karin Gerber
60 - ge
☎ 4 06/88 55

04.02.2021

01

- über Frau Beigeordnete Deppe gez. Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath gez. Richrath

Terminüberschreitungen und -verzögerungen sowie Kostensteigerungen bei Baumaßnahmen

- **Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.01.2021**
- **Antrag Nr. 2021/0319**

Über alle angesprochenen Themen wurde bereits umfangreich berichtet oder es wurden detaillierte Vorlagen zur Beschlussfassung vorgelegt:

Gesamtschule Rheindorf, Standort Elbestraße:

- Vorlage Nr. 2015/0447
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 8 vom 20.11.2019

Sanierung 4-Fach-Halle Deichtorstraße:

- Vorlagen Nr. 2016/1195 und Nr. 2019/3147
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 10 vom 17.12.2020

Kaimauer Hitdorf

- Vorlage Nr. 2016/1230: Planungsbeschluss
- Vorlage Nr. 2020/3597: Kostenerhöhung Kaimauer Hafen Hitdorf
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 04 vom 19.05.2020

Aus- und Umbau Grundschule Im Steinfeld

- Vorlagen Nr. 2014/0170 und Nr. 2020/3515
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 2 vom 11.4.2019
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 2 vom 19.2.2020

Busbahnhof Wiesdorf

- Vorlage Nr. 2015/0478: Planungsbeschluss: Umbau Busbahnhof Leverkusen-Mitte
- Vorlage Nr. 2016/1033 Kenntnisnahmebeschluss Sachstand Busbahnhofsdach Wiesdorf
- Vorlage Nr. 2016/1058: Baubeschluss: Umbau Busbahnhof Leverkusen-Mitte
- Vorlage Nr. 2018/2243: Neubau Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB) Leverkusen-Wiesdorf/Kostenerhöhung
- BK-Nummer 2017/1544 (ö)
- Vorlage Nr. 2019/2893: Ausstattung von Abfallbehältern mit Stadtteilwappen
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 11 vom 19.12.2017
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 04 vom 22.03.2018 (nö)

- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 11 vom 18.12.2018
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 09 vom 18.12.2019

Ausbau B8 Küppersteg

- Vorlage Nr. 2019/2803: Baubeschluss Umbau B8/Küppersteg
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 8 vom 12.11.2020

Neubau Zentrale Feuerwache

- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 3 vom 05.08.2019
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 5 vom 03.07.2020

Schulgebäude Im Hederichsfeld

- Vorlage Nr. 2018/2268
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 10 vom 17.12.2020

Aus- und Umbau Hitdorfer Straße

- Vorlage Nr. 2017/1968: Baubeschluss Ausbau der Hitdorfer Straße
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 7 vom 01.10.2018 – Sachstandbericht InHK-Hitdorf 2016 Juni 2018
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 11 vom 18.12.2018
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 2 vom 11.04.2019 – InHK Hitdorf - Sachstand Förderantragstellung und Umsetzungszeitraum (Inhaltlich: Kostenerhöhung Bürgermeile, Ankündigung Mittelumschichtung Hafen/Kirmesplatz zugunsten Hitdorfer Straße, Zeitschiene Umsetzung)
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 3 vom 05.08.2019 – Information zu STEP 2019 („B-Einstufung“) und den daraus resultierenden Projektverschiebungen
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 4 vom 02.09.2019
- z.d.A.: Rat-Mitteilung Nr. 5 vom 03.07.2020 – Sachstandbericht InHK-Hitdorf Juli 2018 bis Juni 2020

City C

Letzter Beschluss des Rates vom 14.12.2020 zur Vorlage Nr. 2020/0191, Stadtteilentwicklungsgesellschaft Wiesdorf/Manfort (SWM)

Baugenehmigungen:

- Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW aus dem Jahr 2019
- Vorlage Nr. 2020/3725. Hierbei wurde u. a. die Bauaufsicht umfangreich überprüft.

Der Zeitablauf zwischen Beschlussfassung in den Gremien und Baubeginn liegt an verschiedenen Ursachen:

- Personal bei der Zentralen Vergabestelle fehlt.
- Personal bei der Bauverwaltung fehlt.
- Mit dem Bau darf bei Zuschussmaßnahmen erst begonnen werden, wenn der Zuschussbescheid da ist.
- Es muss eine Baugenehmigung erwirkt werden.
- Die Haushaltsmittel für die Vergabe der Aufträge sind gesperrt.
- Öffentliche Ausschreibungen sind zeitintensiv, es finden sich oftmals keine Bieter, die Ausschreibungen müssen deshalb wiederholt werden.

- Unterlegene Bieter erheben Einspruch gegen die Vergabeentscheidung.

Aufgrund dieser Umstände und der Tatsache, dass zum Teil erst im Rahmen der Baumaßnahmen Erkenntnisse erlangt werden konnten, die umfangreichere Arbeiten erfordern (z. B.: Sanierung Schule Im Hederichsfeld), sind die geplanten Zeitschienen leider nicht immer haltbar.

Es hat in den letzten Jahren im Baubereich grundsätzlich eine massive Preissteigerung gegeben und die Auslastung der Firmen ist so hoch, dass im Rahmen von Ausschreibungen deutlich höhere Angebote abgegeben werden, die damit auch zu einer Verteuerung der Baumaßnahmen führen.

Über diese Umstände wurde bereits mehrfach in Vorlagen, Stellungnahmen und Gesprächen informiert.

Die Beauftragung einer externen Fachfirma wird seitens der Verwaltung nicht für erforderlich gehalten.

Dezernat Planen und Bauen in Verbindung mit Oberbürgermeister, Rat und Bezirke